



Laufbahn, Aus- und Weiterbildung

Raumplanung

Das vorliegende Merkblatt enthält in Kurzform Informationen zum Berufsfeld Raumplanung inkl. tabellarischer Übersichten der dazugehörigen Aus- und Weiterbildungen in der Deutschschweiz. Es ergänzt die Studieninformationsmappe «Geomatik und Raumplanung».

Raumplanung und ihre Berufsfelder

Raumplanung befasst sich mit den unterschiedlichen Nutzungsansprüchen an unseren Lebensraum und bedeutet – unter Berücksichtigung wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Bedingungen – die zielgerichtete Auseinandersetzung mit den Konflikten, Risiken und Chancen, die sich daraus ergeben. Gestützt auf den in der Bundesverfassung verankerten Auftrag, einen zweckmässigen, haushälterischen Umgang mit dem Boden zu gewährleisten, wirken Raumplaner/innen mit bei der harmonischen Entwicklung von Siedlungen, Orten, Agglomerationen, Regionen oder Landschaften. Ziel ist das optimale und nachhaltige Nutzarmachen des Raums für Bevölkerung, Wirtschaft und Umwelt unter Förderung und Wahrung der Lebensqualität. Raumplaner/innen sorgen z.B. für ruhige Wohnumgebungen, sichere Schulwege oder ideale Einkaufs- und Erholungsmöglichkeiten. Sie beraten Behörden in den Bereichen Ortsplanung (Siedlung, Verkehr, Landschaft), Quartierplanung (z.B. Ortsbild, Strassenbreiten, Dachaufbauten) und bei der Erarbeitung von regionalen Konzepten und Leitbildern. Neben der Entwicklung von Lösungsansätzen begleiten und koordinieren sie auch deren Umsetzung. Zudem überprüfen sie Planungsvorschläge auf deren Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften. Sie führen kantonale Richtplanungen durch und gestalten die Raumpolitik des Bundes mit.

Anforderungen an Raumplaner/innen

Raumplaner/innen verknüpfen bei ihren vielfältigen Tätigkeiten unterschiedliche Fachdisziplinen (Architektur, Städtebau, Ingenieurwesen, Naturwissenschaften, Recht, Volkswirtschaft, Geografie, Kulturgeschichte, Soziologie) miteinander. Sie interessieren sich zudem für Umwelt und Politik und haben ein Verständnis für rechtliche Grundlagen. Sie denken in räumlichen Zusammenhängen und verstehen es, die oft komplexen Zusammenhänge zu analysieren, dafür kreative Lösungen zu entwickeln und diese textlich und visuell verständlich darzustellen. Sie sind fähig zwischen verschiedenen Interessengruppen und Meinungen zu vermitteln, Entscheidungsprozesse zu moderieren und mit allfälligen Konflikten umzugehen.

Arbeitsmöglichkeiten

Raumplaner/innen übernehmen anspruchsvolle Aufgaben teilweise in leitenden bzw. Stabsfunktionen, z.B. in:

- Planungs-, Architektur-, Umwelt- oder Ingenieurbüros der Privatwirtschaft;
- Bundes-, Kantons- oder Gemeindebehörden, z.B. Bau- und Planungsämtern;
- internationalen Organisationen und Behörden, Parteien, Verbänden, NGO;
- Stabsstellen grosser Firmen oder in kleinen, hoch spezialisierten Betrieben, die sich mit Logistik, Standortoptimierungen, Risikoabschätzungen o.a. raumrelevanten Themen befassen;
- Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Berufshochschulen.

Ausbildungswege

In das Gebiet der Raumplanung führen verschiedene Ausbildungswege, z.B.:

- ein **Bachelor-Studium** in Raumplanung an der Hochschule für Technik Rapperswil HSR (bietet auch ein weiterführendes **Master-Studium** an);
- ein Bachelor-Hochschulstudium in qualifizierender Richtung (z.B. Architektur, Geomatik, Bau- oder Umweltingenieurwissenschaften, Geografie, etc.) mit anschliessendem **Master-Studium** in Raumentwicklung & Infrastruktursysteme an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich ETHZ;
- ein Hochschulstudium in qualifizierender Richtung (siehe oben) und/oder einschlägige Berufserfahrung mit anschliessendem Weiterbildungsstudium an der HSR oder der ETHZ. Die **Weiterbildungsstudien** sind berufsbegleitend und setzen Berufserfahrung im Bereich der Raumplanung voraus.

In den nachfolgenden Tabellen sind die wichtigsten Aus- und Weiterbildungen auf Tertiär- und Quartärstufe in der Deutschschweiz aufgelistet.

Fachhochschule: Bachelor of Science in Raumplanung

	Inhalt / Bemerkungen	Zulassungsvoraussetzungen	Umfang, Dauer, Studienort & Kosten
HSR Hochschule für Technik Rapperswil Oberseestrasse 10 8640 Rapperswil T +41 55 222 41 11 office@hsr.ch Studienleitung: Professor joachim.schoeffel@hsr.ch www.hsr.ch > Studium > Bachelorstudium > Raumplanung	Umfassendes Grundstudium in Raumplanung, im 3. Jahr fachlicher Schwerpunkt durch Modulauswahl (instrumentelle Raumplanung, Verkehrsplanung oder Städtebau /Stadtplanung) Förderung der interdisziplinären Ausbildung durch gemeinsame Module mit den beiden Studiengängen Landschaftsarchitektur und Bauingenieurwesen.	Prüfungsfreier Zugang: – EFZ im Bereich der Raum- oder Bauplanung (Geomatiker/in, Zeichner/in) + BM – anderes EFZ + BM + mind. einjähriges Praktikum in der Raum-, Bau- oder Umweltplanung – Gymn. Matur + mind. einjähriges Praktikum in der Raum-, Bau- oder Umweltplanung Zweiwöchiger Vorkurs an Vorpraktika anrechenbar	180 ECTS-Punkte 6 Semester Vollzeit (Teilzeit entsprechend länger) Studienort: Rapperswil Semestergebühren: 1 000 Franken und ca. 600 Franken für Lernmaterial Eigenes Laptop obligatorisch

Fachhochschule: Master of Science in Engineering (MSE) – Fachgebiet Raumentwicklung & Landschaftsarchitektur (Spatial Development & Landscape Architecture)

	Inhalt / Bemerkungen	Zulassungsvoraussetzungen	Umfang, Dauer, Studienort & Kosten
HSR Hochschule für Technik Rapperswil Oberseestrasse 10 8640 Rapperswil T +41 55 222 44 07 mse@hsr.ch www.hsr.ch > Studium > Masterstudium > Fachgebiet Spatial Development and Landscape Architecture	Gemeinsam konzipierter Studiengang der Schweizer Fachhochschulen. Projekte in den Bereichen Raumplanung, Stadtplanung, Verkehrsplanung und Infrastruktur, Landschaftsentwicklung, Planung und Entwurf urbaner Freiräume	Bachelor-Abschluss mit ECTS-Grade A (ausgezeichnet) oder B (sehr gut) oder vergleichbarer Abschluss in einer verwandten Studienrichtung. Mit C-Grades besteht die Möglichkeit, eine Zulassung sur dossier zu beantragen (im Falle einer Unterstützung durch die Leitung).	90 ECTS-Punkte 3 Semester Vollzeit (Teilzeit entsprechend länger) Studienorte: – Theorie und Kontextmodule: Zürich, Bern oder Lausanne – Fachliche Vertiefung: Institute Rapperswil Semestergebühren: 1 000 Franken

ETH Zürich: Master of Science in Raumentwicklung & Infrastruktursysteme (Spatial Development & Infrastructure Systems)

	Inhalt / Bemerkungen	Zulassungsvoraussetzungen	Umfang, Dauer, Studienort & Kosten
ETH Zürich Lehre Bau, Umwelt und Geomatik Regula Oertle HIL E 31.1 Stefano-Franscini-Platz 5 8093 Zürich T +41 44 633 22 79 oertle@stab.baug.ethz.ch www.baug.ethz.ch > Master	Breit gefächerte Ausbildung in den Bereichen Planungsmethodik, Raumentwicklung, Raumökonomie, Raumer-schliessung sowie Urbanisierung. Studiengang in D/E Vertiefungen: – Raumentwicklung – Landschafts- und Umweltplanung – Verkehrsplanung – Verkehrssysteme – Verkehrstechnik – Infrastrukturmanagement	Auflagenfrei: ETH- oder EPFL-Bachelor (Architektur, Geomatik & Planung, Bau-oder Umweltingenieurwissenschaften) sowie gewisse <u>ausländische Bachelor</u> Die Zulassung mit anderen Bachelor-Abschlüssen erfolgt «sur dossier». – Nachweis Englisch, Deutsch Niveau C1 www.baug.ethz.ch > Master > Studieninteressierte > Zulassung	120 ECTS-Punkte Regelstudienzeit: 4 Semester Studienort: Zürich Semestergebühren: 644 Franken

Weitere interessante Studien- und Weiterbildungsgänge – etwa an der ETH Lausanne und anderen Hochschulen der Romandie, aber auch im Ausland – können dem Bericht **«Fehler! Linkreferenz ungültig.»** entnommen werden (www.f-s-u.ch > Dienstleistungen > Ausbildung Raumplanung). Dabei sind insbesondere die zwei Master-Studiengänge in «Urban and Regional Planning» der Universitäten Genf und Neuenburg in Zusammenarbeit mit der HEPIA sowie in «Ingénierie du territoire» (Geomatik, Bau- und Raumentwicklung) mit der Option «urbanisme opérationnel» der HES-SO zu erwähnen.

Weiterbildungsstudium (Hochschule für Technik Rapperswil oder ETH Zürich)

Ein Weiterbildungsstudium richtet sich an Berufsleute in den Bereichen Raumplanung, Städtebau, Verkehrs- und Landschaftsplanung und Regionalwirtschaft, die sich beruflich weiterentwickeln oder spezialisieren möchten.

	Inhalt / Bemerkungen	Zulassungsvoraussetzungen	Umfang, Dauer, Studienort & Kosten
Master of Advanced Studies (FH) in Raumentwicklung T +41 55 222 47 56 raumentwicklung@hsr.ch www.hsr.ch > Weiterbildung, Kurse > Bau- und Planungswesen > MAS Raumentwicklung	Das modulare Studium besteht aus vier von fünf angebotenen Zertifikatskursen und einer Masterarbeit. Angebotene Kurse: Raumplanung, Fuss- und Radverkehr, GIS in der Planung, Nachhaltige Mobilität, Projektmanagement für Planer/innen	Abgeschlossenes Hochschulstudium (Uni, ETH, FH) und mind. 1 Jahr Berufserfahrung im Bereich Raumentwicklung Zulassung anderer Bewerber/innen bei mehrjähriger relevanter Berufspraxis	60 ECTS-Punkte 2.5 Jahre berufsbegleitend (4 Zertifikatskurse à 1 Semester, Masterarbeit à 1 Semester) Studienort: Rapperswil 30 000 Franken Studienbeginn 2 x jährlich möglich
Master of Advanced Studies (ETH) in Raumplanung Studienleitung: Dr. Anita Grams, grams@ethz.ch T +41 44 633 32 91 www.masraumplanung.ethz.ch	drei Schwerpunkte: – Planung als Methode antizipierender Problemlösung im Bereich der räumlichen Entwicklung, – Theorien und Modelle zur räumlichen Entwicklung aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen als tragfähige Basis – Räumliche Entwicklung im Kontext von Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Umwelt.	Von der ETH anerkannter Masterabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand in der Raumplanung nahestehendem Fachgebiet (Architektur, Geographie, Recht, Ingenieur-, Natur-, Geistes- oder Sozialwissenschaften u.a.) und mind. 2 Jahre Berufspraxis in der Raumplanung gute aktive und passive Deutsch- und Englisch- sowie PC-Kenntnisse Die Vorkenntnisse und Qualifikationen können in einem Aufnahmegespräch durch die Studienleitung näher überprüft werden.	90 ECTS-Punkte 2 Jahre berufsbegleitend Studienort: Zürich 19 660 Franken Studienbeginn: Herbstsemester mit ungerader Jahreszahl

Weitere Angebote

Um seinen fachlichen Wissensstand in spezifischen Bereichen zu aktualisieren oder zu vertiefen braucht es nicht immer zwingend einen Master of Advanced Studies (MAS). Je nach Vorbildung, beruflicher Tätigkeit und Erfahrung können auch einzelne CAS (Certificate of Advanced Studies, mind. 10 ECTS-Punkte) oder DAS (Diploma of Advanced Studies, mind. 30 ECTS-Punkte) sinnvolle Weiterbildungen darstellen. Die nachfolgend aufgeführten DAS und CAS zeigen eine Auswahl und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Diverse Weiterbildungsangebote existieren z.B. in Teilbereichen wie Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung (u.a. CAS an der Hochschule Luzern).

	Inhalt / Bemerkungen	Zulassungsvoraussetzungen	Umfang, Dauer, Studienort & Kosten
Diploma of Advanced Studies (ETH) in Raumplanung T +41 44 633 32 91 grams@ethz.ch www.masraumplanung.ethz.ch > Weiterbildungsangebot > DAS-Programm in Raumplanung	Das Weiterbildungs-Programm DAS Raumplanung ist ein frei wählbares Curriculum von 30 ECTS-Punkten aus dem gesamten Vorlesungs- und Seminar-Angebot des MAS-Programms in Raumplanung	Von der ETH anerkannter Masterabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand; zwei Jahre Berufspraxis im Bereich der Raumplanung und Raumentwicklung	30 ECTS-Punkte Ca. 280 Kontaktstunden aus MAS-Lehrangebot Studienort: Zürich 12 580 Franken Start in jedem Herbst mit ungerader Jahreszahl

	Inhalt / Bemerkungen	Zulassungsvoraussetzungen	Umfang, Dauer, Studienort & Kosten
Diploma of Advanced Studies (ETH) in Verkehrsingenieurwesen T +41 44 633 30 92 das@ivt.baug.ethz.ch www.ivt.ethz.ch > Studium > DAS Verkehrsingenieurwesen	Ziel: Erfassen, Verstehen und Modellieren komplexer Probleme von Verkehrssystemen; Entwicklung geeigneter Lösungsstrategien	Von der ETH anerkannter Masterabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand und min. 2 Jahre Berufserfahrung nach Studienabschluss in einem dem Verkehrsingenieurwesen zugeordneten Bereich wie Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Geographie, Raumplanung, Ökonomie, Informatik, Statistik, u.a. Deutsch und Englisch C1	40 ECTS-Punkte 2 Jahre berufsbegleitend; 280 Kontaktstunden Studienort: Zürich 15 000 Franken Einzelmodule 2 750 Franken Studienbeginn: Herbstsemester mit ungerader Jahreszahl
Certificate of Advanced Studies (FH) in – Fuss- und Radverkehr – GIS in der Planung – Nachhaltige Mobilität – Raumplanung – Projektmanagement für Planerinnen und Planer T +41 55 222 47 56 raumentwicklung@hsr.ch	Die einzelnen Zertifikatskurse des MAS in Raumentwicklung können auch einzeln als CAS absolviert werden. Genauere Angaben zu den einzelnen Kursen: www.hsr.ch > Weiterbildung und Kurse > Bau- und Planungswesen	Hochschulabschluss (Bachelor, Master) mit Berufserfahrung, Aufnahme sur Dossier möglich	12 ECTS-Punkte Ca. 6 Monate berufsbegleitend 6 500 – 7 800.– Franken

Links

- www.vlp-aspan.ch: Informationen des Schweizer Verbands für Raumplanung (Stellenbörse, Weiterbildungen/Kurse u.a.)
- www.raumplanungsberufe.ch: umfassende Informationen zu Aus- und Weiterbildungen (u. a. Berufsportraits, detaillierte Ausbildungswege, Adressen und Links)
- www.f-s-u.ch: Fachverband Schweizer Raumplaner, inkl. Bericht «Analyse Ausbildungsangebot mit Blick auf die Bedürfnisse der Raumplanung in der Praxis» (März 2014, Zusammenfassung S. 4-5)
- für weitere Angebote: www.berufsberatung.ch > Aus- und Weiterbildung